



Bürgermeister Hannes Rasp (l.), Gemeinde-Baumeister Hans Brüggler (M./beide Gemeinde Schönau am Königssee), Dr. Armin Haberl (2.v.r./Forstbetrieb Berchtesgaden) und Helmut Grundner (r./Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Berchtesgadener Land) überzeugten sich im Schönauer Lösler-Park von der Pflanzung von zwei Bergahorn-Bäumen durch die diplomierte Landschaftsgärtnerin Kerstin Tusl (2.v.l.).

## **Sparkasse sponsert einen Bergahorn im Schönauer Lösler-Park**

Der Bürgermeister der Gemeinde Schönau am Königssee dankte bei einem Lokaltermin dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Berchtesgadener Land für die Spende eines Bergahorns, der von der diplomierten Landschaftsgärtnerin Kerstin Tusl unweit der im Bau befindlichen Kneipp-Anlage eingepflanzt worden ist. Den zweiten Bergahorn bezahlt die Gemeinde Schönau am Königssee. Ein weiterer Dank von Rasp richtete sich an die Bayerischen Staatsforsten als Grundstückseigentümer, die von Dr. Armin Haberl vertreten worden sind. „Derart herrliche alte Baumbestände mit Ahorn, Linden und Eichen wie im Lösler-Park sind einmalig. Da muss man weit gehen so einen schönen Park mit teilweise weit über 200 Jahre alten Bäumen zu sehen“, betonte Dr. Haberl und lobte auch die Anrainer und Nachbarn, die sich nachhaltig um die Lösler-Tratte kümmern und sie pflegen. Weil die alte Kneippanlage in die Jahre gekommen war, beauftragte man Kerstin Tusl mit dem Bau einer neuen Anlage, die im Frühjahr eingeweiht werden soll. Anlässlich des 200. Geburtstages von Pfarrer Sebastian Kneipp wurden Fördermittel frei, welche die Gemeinde Schönau am Königssee in die neue Kneippanlage steckte.

*Text und Bild: Christian Wechslinger für den Berchtesgadener Anzeiger*